

Inhalt

Danksagung | 11

1 Einleitung | 13

- 1.1 »Der Wawel-Drache ist hetero!«
Von Kontinuitäten und Brüchen im Nach-Wende-Polen | 14
- 1.2 Im Dickicht (in-)formeller Netzwerke und urbaner NGOs.
Forschungsstand und -gegenstand | 26
- 1.3 Habitus, Praxis und Repräsentationen im öffentlichen Raum.
Zielsetzung und Forschungsfragen | 34
- 1.4 Die Erforschung der Protestlandschaft im Überblick.
Die Gliederung der Arbeit | 36

2 Eine Entdeckungsreise durch »fremde« Alltagswelten. Von Forschungsfeldern, Methodendesigns und Quellenpluralismus | 39

- 2.1 Die Forschungsfelder. Konstruktionen,
Zugänge und Eingrenzungen | 39
 - 2.1.1 »Ethnography on the move«. Eine multilokale Analyse
sozialer Bewegungen | 41
 - 2.1.2 Die Großstadt. Urbanes Ethnografieren | 44
 - 2.1.3 Der Cyberspace. Virtuelles Ethnografieren | 46
- 2.2 Die Forscherin. Positionierungen und Zuschreibungen | 48
 - 2.2.1 Die Selbstdefinition im Feld. Eine Insiderin
mit »fremdem Blick« | 49
 - 2.2.2 Ethnografieren in extremen Milieus. Oszillieren zwischen
Selbst- und Fremdpositionierungen | 50
- 2.3 Die Forschungsmethodik. Methodendesigns und Quellenvielfalt | 56
 - 2.3.1 Diskurs- und Dispositivanalyse. Das Zusammenspiel
von Sichtbarem und Unsichtbarem | 56
 - 2.3.2 Teilnehmende Beobachtung. »Der Spagat zwischen
Nähe und Distanz« | 61
 - 2.3.3 Qualitative Interviews. »Die Kunst des Zuhörens und
Reden-Lassens« | 65

3	Soziale Bewegungen und Protest im öffentlichen Raum. Theoretischer Bezugsrahmen und terminologische Kontextualisierung 69
3.1	Protestgalaxien. Soziale Bewegungen als komplexe netzwerkartige Phänomene 69
3.1.1	Konzepte und Rahmenbedingungen kollektiver Aktionen 70
3.1.2	Bürgerlicher Widerstand und der Entwurf einer Gegengesellschaft 73
3.1.3	Neue soziale Bewegungen als alternative Projekte in der Gesellschaft 75
3.1.4	Interdisziplinäre Typologien neuer sozialer Bewegungen 77
3.1.5	Ebenen, Formen und Funktionen gesellschaftlichen Protesthandelns 79
3.2	Aktionsräume. Protestpraxis zwischen Online-Aktivismus und Offline-Wirkung 82
3.2.1	Der Stadt- und Straßenraum als urbane Aktionsbühne 83
3.2.2	Der Cyberspace als virtuelles Protestforum 86
3.3	Repräsentationen und Praxen. Instrumentarien ethnologischer Protestanalyse 89
3.3.1	Rahmen-Analyse, Figurationssoziologie und der Feld-Habitus-Ansatz 90
3.3.2	Ritualisierung der Alltagswelt 92
3.3.3	Performativität und Theatralisierung der Repräsentationen 94
3.3.4	Medialisierung und Visualisierung der Protestpraxis 96
4	Polnische Gesellschaft nach 1989. Geschichtliche Hintergründe und soziokulturelle Perspektiven 99
4.1	Traditionen, Mythen, Symboliken. Diskurse über Identität und nationale Kultur 99
4.1.1	Romantik und Sozialismus. Die nationale Pfadabhängigkeit Polens 101
4.1.2	»Homo Polonicus«. Polnischer »Nationalcharakter« als soziale Konstruktion 105
4.1.3	Sejm und Kreuze. Das mehrdimensionale Porträt der polnischen Gesellschaft 106
4.2	Das Nach-Wende-Polen. Der Wandel und eine vielfach gespaltene Gesellschaft 109
4.2.1	Zwischen EU und PRL. Die Transformationsprozesse im gegenwärtigen Polen 111
4.2.2	Zwischen Polen A und Polen B. Der marktwirtschaftliche Wandel 112
4.2.3	Zwischen PO und PiS. Die politisch-mediale Landschaft 115
4.2.4	Zwischen Wojtyła und Rydzyk. Katholische Kirche und Religiosität 124
4.2.5	Zwischen »Lemingi« und »Mohery«. Patriotismus und seine konträren Modelle 130
4.2.6	Zwischen Paraden und Märschen. Zivilgesellschaft und soziale Bewegungen 135

- 5 Protest von rechts und links.
Ein Querschnitt durch die Protestlandschaft
im Nach-Wende-Polen | 143**
- 5.1 Rechtsgerichtete Bewegungsfamilien. Für die Nation und den Glauben | 143
- 5.1.1 »Braune Chamäleons«. Die national-konservative Bewegungsfamilie | 146
- 5.1.2 »Patriotische Katholiken«. Die klerikal-religiöse Bewegungsfamilie | 177
- 5.2 Linksgerichtete Bewegungsfamilien. Für Toleranz und eine offene Weltsicht | 211
- 5.2.1 »(Un-)Sichtbare Andere«. Die liberal-proeuropäische Bewegungsfamilie | 215
- 5.2.2 »Urbane Partisanen«. Die freiheitlich-anarchistische Bewegungsfamilie | 245
- 6 »Doing culture«. Narrationen, Polaritäten und Leitmotive der
Nach-Wende-Protestkultur | 277**
- 6.1 Linguistische und ikonografische Ausdrucksformen | 285
- 6.1.1 Sprache. Die polarisierende Rhetorik linguistischer Repräsentationen | 286
- 6.1.2 Symbolik. Zur visuellen Bandbreite umkämpfter Bild- und Zeichensysteme | 311
- 6.2 Kulturelle Protestpraxen im urbanen Raum | 366
- 6.2.1 Demonstrationen. Ritualisierter Straßenprotest zwischen Krawall und Karneval | 367
- 6.2.2 Happenings. Theatralisierung performativer Protestaktionen | 394
- 6.2.3 (Ver-)Kleidung. Mode und Styling als Werkzeuge vestimentärer Protestinszenierung | 417
- 6.3 Cyberaktivismus und virtuelle Protesträume | 439
- 6.3.1 Info-Plattformen. Quelle von Protestwissen, Austausch und Organisation | 440
- 6.3.2 Soziale Netzwerke. Facebook als Schauplatz von E-Aktivismus | 449
- 6.4 Topografie popkultureller Medien des Protests | 469
- 6.4.1 Plakat. Zur Bildsprache eines visuellen Kommunikationsmediums | 469
- 6.4.2 Street-Art. Urbane Provokation zwischen Kunst und Protestaktivismus | 499
- 6.4.3 Musik. Affirmation und Kritik in der Soundpolitik polarisierter Protestkultur | 525
- 7 Zusammenfassung | 571**
- 7.1 Kreuz statt Regenbogen. Protest im Strudel der Transformation nach 1989 | 572
- 7.2 Polens (un-)erwünschter Rechtsruck? Der »Kulturkampf« zwischen Tradition und Moderne | 578

8	Synopsen 585
8.1	Synopse 1: National-konservative Bewegungsfamilie 585
8.2	Synopse 2: Klerikal-religiöse Bewegungsfamilie 588
8.3	Synopse 3: Liberal-proeuropäische Bewegungsfamilie 591
8.4	Synopse 4: Freiheitlich-anarchistische Bewegungsfamilie 595
9	Literatur- und Quellenverzeichnis 599
9.1	Sekundärliteratur 599
9.1.1	Printmedien 599
9.1.2	Onlinequellen 645
9.2	Primärliteratur 687
9.2.1	National-konservative Bewegungsfamilie 687
9.2.2	Klerikal-religiöse Bewegungsfamilie 695
9.2.3	Liberal-proeuropäische Bewegungsfamilie 706
9.2.4	Freiheitlich-anarchistische Bewegungsfamilie 715
9.3	Andere Webpräsenzen 726
10	Abbildungsverzeichnis 731
11	Abkürzungsverzeichnis 759



»Hier soll ein Kreuz stehen! Hier soll ein Regenbogen stehen! Gehen wir einen Kompromiss ein ...«

Satire von Marek Mosor (2013), mit freundlicher Genehmigung des Autors

